

(Eigener Drahtbericht unserer Berliner
Schriftleitung)

an Berlin, 20. Dez. Es ist nicht ohne Ironie, daß gerade in dem Augenblick, in dem der Eigenlohn R. C. einen Weltmarkenüberblick im englischen Rundfunk auftreten ließ, um den Nachweis zu führen, daß die deutsche U-Boot-Waffe „so gut wie vernichtet“ sei, eine ausmalkende, antideutsche Meldung über die Leistungen der deutschen U-Boote im Handelskrieg herauskam. Über eine Million Tonne, so behauptete die deutsche U-Boot-Flotte, habe sie die bis „so gut wie vernichtete“ deutsche U-Boot-Flotte versenken kann. Dabei erobert sich aus dem amtlichen britischen Kommentar, das in Wirklichkeit die Berichterstattung noch größer ist. Ganz im Gegensatz zu den Methoden des Herrn R. C. der jedes untertauchende U-Boot als verlorde festsetzt, obwohl dieses „verlorde“ U-Boot dann ein wenig später wieder auftaucht, ist die deutsche U-Boot-Flotte der Verluste des Gegners, die einmonströse festhält. Die Engländer aber verweigern, wie sie selbst zugeben haben, jeden Verlust, der sich nur irgendein vermeintlich läßt. Aber ganz unabhängig hiervon bedeutet eine Million Tonne Schiffsverlust, auf das Jahr umgerechnet, eine weit höhere Verlustziffer, denn jeder Dampfer unterliegt einer normalen Lebensdauer von mehreren Jahren und

Appell der Nationalitäten an England, Island als Probe auf die Briten zu sein.

Als einer Summenpunkt von Vertretern der Nationalitäten aus dem sechs Großthalen im Union-Bereich wurde über die Teilung debattiert und eine Erklärung herausgegeben, in der es heißt, die britische Regierung habe noch vor mehr als drei Monaten einen Krieg erklärt zur Verwirklichung der demokratischen Grundzüge, des Rechts der freien Nationen über ihr Schicksal nach freiem Willen zu bestimmen und zur Beilegung der hängenden Angelegenheiten. Die Regierung hat sich aber nicht bemüht, die Wollst, in umfänglicher und großer Zahl, die britische Verantwortlichkeit der Unterwerfung dieser lebenswichtigen Prinzipien veranlassen. Eine Unterwerfung zum Wohle der Menschheit um jeden Preis, so daß das Recht des Schwächeren nicht stärker erweise als die Macht des Stärkeren, ist das eine neue Welt geschaffen werde, in der die Völker Europas, die großen und die kleinen, innerhalb ihrer Grenzen leben können in Frieden und Gerechtigkeit leben können.

Englische Aggressivität ist für die Teilung unseres Landes vernunftlos, und die Teilung wurde und wird durch englische Gelder aufrechterhalten. Wenn die erklärten Absichten und Ziele der britischen Politik im gegenwärtigen Krieg der Welt nicht als Heuchelei und Lüge an der Sonne vorübergehen müssen, wenn nur die geringste Spur von Aufrichtigkeit oder Wahrheit in dem Ansinnen vor

Große Verletzung spanischer Hoheitsgewässer durch englisches
Kriegsschiff

Merlin, 23. Des. (Zusammenhang.) Am 25. Dezember um 17 Uhr wurde der deutsche Dampfer „Gilda“ von der Küste bei der Mündung des Gadiis 1½ Seemeilen von der spanischen Küste befehdet, von einem englischen Marinestützpunkt überfallen. Eine halbe Stunde später erschien, nachdem das deutsche Schiff noch näher an die Küste herangekommen war, ein zweites, ebenfalls deutsches Dampfschiff. Dieser kam auf 200 Meter an das deutsche Schiff heran, erforderte das deutsche Schiff mit Flaggensignal an, ihm zu folgen. Da der deutsche Dampfer nicht reagierte und weiter auf die Küste zuhielt, versuchte der Britische, ihn von der Küste zu treiben. Auf dem deutschen Dampfer wurden 10 Mann besetzt. Da der Britische jedoch kein Mannschuß abgab, setzte er ein Bootshot mit Brillenkommando und Maschinenfeuer aus. Der Kapitän des deutschen Dampfers hatte inzwischen sein Schiff an Strand gesetzt. Als das englische Dampfschiff auf 100 Meter von dem deutschen Dampfer herangekommen war, verließ der Kapitän aus dem Booten die Küste zu erreichen, mit seiner Besatzung das Schiff.

Diesem unerhörten englischen Völkerverrat, durch H. wie aus unterrichteten Kreisen verlautet, die portugiesische Regierung mit der schändlichen Schärfe entgegenzutreten. Sie hat bei der englischen Regierung wegen der einseitigen, jeden Vertrag auslöschenden Verletzung ihrer Territorialgewässer Freizügigkeit eingefordert und Willens gewesen, daß der deutsche Kanflin mit seiner Mannschaft wieder an Bord gelassen wird, daß ihm Schutze zum Aufbruch zur Verfügung gestellt werden und daß ein spanisches Kriegsschiff an Ort und Stelle für die Nichtbeachtung des deutschen Schiffes sorgen soll.

Berlin, 28. Dez. Das Oberkommando der Kriegsmarine gibt bekannt:
Unmittelbar nach dem Untergang des Panzerschiffes „Admiral Graf Spee“ sind beim Oberkommando der Kriegsmarine zahlreiche Spenden von Deutschen des In- und Aus-

Die größte Katastrophe, die die Türkei je erlebt hat — Der Sachschaden noch nicht abzuschätzen

Berlin 20. Dez. Nach ausländischen Mitteilungen ist die Zahl der Opfer der Katastrophe in Italien noch unklar. Man rechnet mit wenigstens 100000 Toten und vielen tausend Verletzten. Eine der schlimmsten Begleiterscheinungen dieses Unglücks ist die Kälte. Die viele Überlebende sind ihr bereits zum Opfer gefallen. Das Erdbeben wird in der Türkei als die größte der letzten nationalen Katastrophen bezeichnet. Im Erstem Weltkrieg wurde die Türkei von einer Reihe von Naturkatastrophen heimgesucht. Die Übersiedler und Flüchtlinge haben zahlreiche Menschen unter ihren Trümmern begraben.

Die Naturkatastrophe übertrifft an Ausmaß weithin alles, was sich in den letzten Jahrzehnten ereignet hat. Eine

Freiheit, Gerechtigkeit und Demokratie sein soll, dann ist es
nicht möglich, das diese Prinzipien auf allen Völkern durchge-
führt werden, indem die Rettung der Schicksale der Nationen
dem irischen Volk ohne Behinderung oder das das
schwierigsten transzendieren dritten Reich überlassen
werden müssen zu denken, die die Völkern der
Nationen, die Völkern der Nationalitäten, die Völkern
nationalen des ganzen Landes darstellen müßte, und mit
wollen ihre Banden an, nicht nur in Irland, sondern
überall für einseitigen einseitigen für unsere Völkern
und unter Völkern, unter Völkern, unter Völkern
und der Fremdbestimmung.

Das New Yorker Ironblatt zur Lage am Jahreswechsel

New York, 29. Des. (Sunmelung.) Das Organ der Amerikaniſcher Abſtimmung „The Gaelic American“ veröffentlicht eine Betrachtung über die im Jahre 1941 in ermartenden Ereigniſſe. In dem beſchriebenen ſchönen Artikel wird die Solſung ausgedrückt, daß das neue Jahr mit dem Beginn der Abſchließung der Kriege verbunden ſein müſſe. Der Artikel ſchließt mit dem Wunſch, daß die Kriege bald zu Ende gebracht werden könnten. Der Artikel ſchließt mit dem Wunſch, daß die Kriege bald zu Ende gebracht werden könnten. Der Artikel ſchließt mit dem Wunſch, daß die Kriege bald zu Ende gebracht werden könnten.

landes zum Neubau eines Panzerhiffes einge-

Auf verschiedene Anfragen hin wird mitgeteilt, daß die Spenden der Deutschen Bank, Berlin, mit der Bezeichnung „Panzerkreuz“, Admiral Graf, Graf, Speer, Spende oder dem Bismarckfonto Berlin Nr. 1000 für die Deutsche Bank zu übermitteln sind.

Massenangriffe der japanischen Luftwaffe — Das Ziel: Abkürzung aller Zufahrtswegen ins Innere Chinas

Schanhai, 28. Dez. (Hassendienst des DRK.) Gegen die Hauptstadt der Kanlu-Provinz, Lantiau, führten japanische Marine- und Beetragsflüge vom 26. bis 28. Dezember Kallenanfälle durch. Die Zahl der eingeleiteten Munition und die Heftigkeit der Bombenabwürfe übertrifft bei weitem alle früheren im chinesisch-japanischen

Von japanischer Seite wird hierzu gemeldet, daß Sanfschau im Rahmen eines grossen Seelandplanes angegriffen worden ist. Ziel ist es, die japanischen Nach China auszuweiten. Der erste Schritt ist die Eroberung der Inseln, die unterhalb des chinesischen Japans liegen. Der zweite Schritt ist die Eroberung der Inseln, die unterhalb des chinesischen Japans liegen. Der dritte Schritt ist die Eroberung der Inseln, die unterhalb des chinesischen Japans liegen.

Japanische Blätter zum japanisch-amerikanischen Verhältnis

Totio, 28. Jaa. (Offizientdienst des DRG.) **Totio** Maki Schimura, erklärt am Donnerstag in ihrem Zeittafel, daß Schimura gegenüber Amerika verführbar ist. In seiner letzten Unterredung mit dem japanischen Geheimminister Komura habe der amerikanische Seefahrer Greig gesagt, daß Japan mit Bewußtsein das Chinakontingente der Währungskontrolle und die Monopolisierung des Handels in China einführen wolle. Amerika ermahne die Regierung, die

Zu dieser Verminderung des Schifftraumes durch Verengungen kommt nun noch der sogenannte faule Tonnageverfall. Ein Teil der englischen Handels- und Handelsdampfer ist für die englische Kriegsmarine eingekauft. Nicht alle für die Versorgung Englands aus. Dann bringen das Gesellschaften Handelsausfälle mit sich; die Dampfer müßten warten, bis ein Gesellschaft zusammengekauft wird, bis der Dampfer zu einem anderen englischen Dampfer fließt nehmen auch ihre Gewinnaufschläge auszusparen. Die Ankunft eines Gesellschafts verliert in der Heimat Hafen und Einrichtungsrichtungen. Kurzum, ein Dampfer, der auf das Gesellschaftsgesamte angewiesen ist, verliert sehr viel Zeit, kann also sehr viel weniger auf als in normalen Zeiten ausgenutzt werden. Dieser sogenannte faule Tonnageverfall, der also auch auf das Konto der Verengungen zu setzen ist, beträgt 75 % der englischen Dampfer dem Gesellschaftsgesamte unterworfen ist, ist sehr bedächtig. Es ist deshalb auch nicht weiter verwunderlich, daß sich England sehr eifrig nach Ersatz für den verlorenen Schiffraum umsieht und weniger die Frage prüft, wo im englischen Weltreich Handelsdampfer gebaut werden könnten, da die englischen Werften größtenteils für die Kriegsmarine arbeiten, um andere aber auch lebhaft über die Frage, was man an Arbeitern fragen. Die deutschen U-Boote werden auch weiterhin Bedenken, daß Englands Kopplernamen um Zufahren und Schiffraum nicht gering werden.

Eine Erklärung des japanischen Premierministers

Tokio, 28. Dez. Der japanische Premierminister Abe erklärte am Donnerstag der Presse, das Kabinett beabsichtigt nicht, wegen einer Gruppe opponierender Reichstagsabgeordneter zurückzutreten. Seine Regierung sei ausdrücklich zur Lösung des Chinakonfliktes gebildet worden und werde infolgedessen die ihn übertragene Aufgabe durchführen.

in Rumänien

Fuldaer, 28. Dez. Die „Petroleumtimes“ veröffentlicht einen Aufsatz, in dem auf eine Debatte im Unterhaus über die Bedeutung des rumänischen Erdöls für England hingewiesen wird: Wir müssen den Handel mit Südosteuropa unter politischen oder strategischen Gesichtspunkten betrachten. Jedes Kilogramm Weizen und jede Gallone Öl, die uns Rumänien liefert, geht Deutschland verloren und hat aus diesem Grunde strategischen Wert. Ich glaube, wir haben noch nicht alles getan, was zu tun ist.“

Diese Aeußerung des Abgeordneten Brice bewies erneut, daß England keine wirtschaftlichen Interessen in Südamerika vertritt, sondern nur als Störenfried und „politischer Stratege“ auftritt. Es bedurfe nicht mehr dieses Hinweises, um auch unter dem Gesichtspunkt der wirtschaftlichen Neutralität zu beurtheilen, wie die angeführten Beispiele die „Kultur in Humanität“ durch die Weltmächte zu beurtheilen ließe. Auch erinnerte man sich in diesem Zusammenhang an die zahlreichen englischen Saboteursakte der letzten Wochen.

2. Woche!

Der überragende Erfolg!



PAUL HÖRIGER · HEDWIG BLEIBTREU · OTTO WERNICKE ROSA ALBACH-RETTY · HERMANN BRUX · PAUL HUBSCHMID · RICHARD HAUSLER · CARL GÜNTHER

Spielleitung: Geza von Bolvary

Dieser Film ist ein Geschenk für jeden, eine Kostbarkeit, etwas Einmaliges

Der herrliche Kulturfilm: Die span. Hofreitschule in Wien

Fox-Wochenschau

3.30, 6.00, 8.30 Kassenöffnung 3 Uhr

THALIA
Jugendliche zugelassen

Reichsfender Frankfurt

Samstag, 30. Dezember 1939

6.00 Morgengruß, 6.10 Gymnastik, 6.30 Konzert, 7.00 Nachrichten, 8.00 Landvolk, meist auf! 8.10 Gymnastik, 9.15 Deutschland - Rinderland, 9.30 Heiler Witten, 11.00 Markt, 11.50 Stahl und Eisen - Hand in Hand, 12.00 Konzert, 12.30 Nachrichten, 13.00 Konzert, 14.00 Nachrichten, 14.15 Der fröhliche Lustprediger, 16.00 Konzert, 17.00 Nachrichten, 18.00 Bühne und Film im Rundfunk, 18.25 Zum frohen Wochenende, 18.30 Aus dem Zeitgeschehen, 19.10 Beside, 20.00 Nachrichten, 20.15 Übertragung vom Deutschlandfunk, 22.00 Nachrichten, 24.00 Nachrichten.

Nur

Sonntag, 31. 12. | vorm.
Neujahr, 1. 1. | 11.15 Uhr

Ein Kulturfilm voll zauberhafter Bilder aus einer der romantischen Alpengegenden

Ohne jede Effekthascherei gedreht, von der Liebe zu den Bergen beseelt, wird dieser Film jedem Bergfreund eine Quelle heiterster Freude sein

Jugendliche zugelassen

Vorher: Ufa-Woche

UFA-PALAST
Sonderveranstaltungen Schmid-Mann

Gebrauchte WAGEN

OPEL Kadett-Limousine und Cabrio-Lim.

P/4 Cabrio-Lim.

1,5 Ltr. Olympia-Lim. 8000 km

2,5 Ltr. Super 6 Lim. 4-türig

DKW Meisterklasse Cabrio-Lim.

ADLER Trumpf Junior Cabrio-Lim.

ZU VERKAUFEN

Autohaus Wiesbaden
OPEL HAUS
Bahnhofplatz

Das Glück unserer Jugend

Ist das Glück unseres Volkes? • Wortes Mithrid der NSV!

APOLLO

MORITZSTR. 6



Ein Lustspiel

nach dem gleichnamigen erfolgreichen Bühnensück mit

Leny Marenbach
Johannes Riemann
Grete Weiser
R. A. Roberts
Hilde Weissner
Hi de Hildebrand

Wie leicht hat es doch eine Frau, ihren Mann zu fesseln! Sie muß sich nur ihrer Stärken und seiner Schwächen bewußt sein. Wie diese Erkenntnis in die Tat umgesetzt wird, zeigt dieser köstliche Lustspiel-film mit seiner großen Besetzung

Nicht für Jugendliche!

Beginn 4, 6.15, 8.30 Uhr — Ferialtags ab 2 Uhr

CAPITOL

AM KURHAUS

Brigitte Horney
Joachim Gottschalk


Nach dem bekannten Roman „Ich an Dich“ von D. nah Neiken mit Charlotte Susa, Hans Brausewetter, Volker von Coflande, Heinrich Kalberg, Hans Leibelt, Albert Florath, Hubert von Meyerinck, Kurt Meisel, Charlotte Schultz

Ein neuer Film mit BRIGITTE HORNEY in der Rolle einer Frau, die Glück und Leid an sich erfahren muß. In lebendigen schicksalserfüllten Szenen umreißt er die schmerzliche süße Liebe eines jungen Mädchens, deren bedingungslose Gläubigkeit durch eine andere Frau schwer erschüttert wird

Nicht für Jugendliche!

Das vorzügliche Glas 25 Pf.

Umständlicher Bräuer-Bier

nur Nerostraße 41

„Zum Treppchen“

... und Bücher

von der H. Schellenbergischen Buchhandlung M. Schumann
Rheinstraße 56 Ecke Oranienstr.
Telefon 28457

Der Spielplan der Woche

	Deutsches Theater	Residenz-Theater	Kurhaus
Sonntag, 31. Dez.	17 bis 19.45 Zum 1. Male, Grigori Operette!, 3 Akt, von Paul Lincke. Außer St.-R.	20 bis 22.15 Großer bunter Abend Silvest.-Kabarett	11.30 Frühlings- Konzert i. d. Brunnenk. 17-19 Silvester- Konzert 20 Silvester- Feier
Montag, 1. Jan.	14 bis 16.30 Alle Jahre wieder... Außer St.-R. 19 bis nach 22 Der Freischütz St.-R. B. 16.	15 bis 17.10 Trockenkursus 20 bis 22.15 Großer bunter Abend	16-17 Konzert 20 Neujahrs- Konzert
Dienstag, 2. Jan.	19 bis nach 21.45 Die Dorothee St.-R. A. 16.	20 bis 22.10 Trockenkursus	11 Schallplatt.- Konzert i. d. Brunnenk. 20 Lichtbilder- Vortrag: J. Sieger Herbstzauber im Karwendel
Mittwoch, 3. Jan.	19 bis 22.30 Aida St.-R. C. 16.	20 bis 22.15 Das lebens- längliche Kind	11 Frühlings- konzert i. d. Brunnenk. 16 Kaffee-Konz. 20 Konzert
Donnerstag, 4. Jan.	19 bis nach 22 Das kleine Hofkonzert Außer St.-R.	20 bis 22 Bargeld lacht	11 Frühlings- konzert i. d. Brunnenk. 16 u. 20 Konzert
Freitag, 5. Jan.	19 bis 21 Die gute Sieben St.-R. E. 15.	20 bis 22.10 Der Etappenhase	11 Frühlings- konzert i. d. Brunnenk. 16-17 Konzert 20 Konzert
Sonntag, 6. Jan.	14 bis 16.30 Alle Jahre wieder... Außer St.-R. 19 bis nach 21.45 Hänsel und Gretel hierauf Die Puppenfee Außer St.-R.	20 bis 22.10 Trockenkursus	11 Schallplatt.- Konzert i. d. Brunnenk. 16 Kaffee-Konz. 20 Konzert
Sonntag, 7. Jan.	14 bis 16.30 Alle Jahre wieder... Außer St.-R. 19 bis 21.45 Grigori St.-R. G. 16.	15 bis 17.10 Der Etappenhase 20 bis 22.15 Das lebens- längliche Kind	11.30 Schallpl.- Konzert i. d. Brunnenk. 16-30 3. volkst. Sinfoniekonz. 10-19 Tag der Briefmarken Werbeschau d. Westf. B. S. V.

Eine Bombenrolle für Hans Moser

Hans Moser



IN DEM TOBIS-LUSTSPIEL

Das Ekel

Ich protestiere

gegen dieses „Mistvieh“ von Straßenbahn. Ich protestiere dagegen, daß man mir als Vorsitzendem des Kegelklubs Vorschriften machen will.

Ich bin „grundsätzlich“ dagegen

daß meine Tochter einen anderen liebt als ich wünsche.

Ich bin der Beleidigte

und verdiene es nicht, als Angeklagter behandelt zu werden.

Wir reden ja doch aneinander vorbei. Ich suche mir einen anderen Gerichtshof — und Sie sich einen anderen Angeklagten.

Film-Palast

RM —.50, —.75, 1.—, 1.25, 1.50, 2.—

Spielzeiten: Wo. 3.30, 6.00 8.30 Uhr

Jugend hat Zutritt